

Printed at the Post Office at Grand Island, Neb., a second class matter. J. W. Windolph, Herausgeber. Office No. 305 West Zweite Straße.

Anzeiger und Herold, nebst Sonntagblatt und Acker- und Gartenbauzeitung, sowie werthvolle Gratisprämie bei Vorauszahlung, nur \$2.00 pro Jahr. Freitag, den 15. August 1902.

Alle Briefe, Correspondenzen, Geldsendungen u. s. w. für uns sind zu adressieren Staats-Anzeiger u. Herold 305 W. 2. Str. Grand Island, Neb.

**Kofales.**

**Dr. Wm. Niemoth** von Cascade, Neb., weilte hier zu Besuch letzte Woche. **Bergelt nicht**, Sondermann's Komplettes Möbelwagen zu beschaffen, ehe ihr eure Einkäufe macht. **Am Montag** passierten Dr. Raab und Familie hier durch auf der Rückreise von Chicago nach Los Angeles. **Bei Henry** Rehder und Frau statete letzthin der Klapperschreck einen Besuch ab und brachte einen munteren Jungen.

**Thierarzt Dr. C. S. Coans**, Graduierter des Chicago College, folgt Rufem Tag oder Nacht. **Frau Richard** Klüster befindet sich mit ihren Kindern auf einer mehrtägigen Besuchsreise abwesend und der arme Richard ist Strohhlüter.

**S. P. Petersen's** Familie reiste vorgestern nach der Loupgegend nordwärts von hier zum Besuch von Verwandten, um einige Zeit dort zu verweilen. **Farmer**, holt eurem Ernte-Waisky in der "Mint", wo ihr am besten bedient werdet. **Unser Wasserwerks-Ingenieur** J. A. Gray ließ letzthin einen gewissen Charles Rodwell arretieren, weil derselbe ihn beschimpfte und wurde Rodwell um \$10 und Kosten gestraft.

**Borzüglichem Lurch**, gute Getränke, freundliche Bedienung, ein Lieb oder Musikstück auf dem Konophon, dies Alles findet ihr bei J. Woods und Henry Knippahls an Ost 2. Straße. **Am Dienstag** wurde in Lion Grove ein Kinder-Picnic abgehalten für die Kinder der katholischen Schule und Kirche und amüsierte sich die zahlreich anwesende Gesellschaft, Klein und Groß, auf das Allerbeste.

**Der Beet Sugar Gazette** entgegennehmen wir, daß Hr. Wm. Bierregg, welcher im letzten Jahre Vorkannner der Lanfang, Mich., Rübenzuckerfabrik war, in diesem Jahre dieselbe Position bei der Seebwaing, Mich., Rübenzuckerfabrik inne hat. **Wenn in Zweifel** von wegen dem Leder, geht nach Hertel, dem Kleidungs-Händler, und er wird euch mit Schuhen ausstatten die in Ehren gemacht sind, und zu Preisen wie sie zu ehrlichen Waaren im Verhältnis stehen. **Konkurrenz** ist völlig ausgeschlossen bei Sondermann's Möbeln, da Alles direkt von den Fabriken in großen Quantitäten zu allerniedrigsten Preisen gekauft wird und dabei auch die Transportkosten die niedrigsten sind. **Macht** eure Einkäufe deshalb bei Sondermann & Co. wenn ihr Geld sparen wollt.

**Katarrh kann nicht** kuriert werden durch locale Anwendungen, da deren Erfolg nicht erweisen können. **Besser als eine Unfall-Versicherung.** Ein alter Bürger von Holla, Mo., Herr Fred. Haas Sr., gab ihm den Vorzug: "Es gibt eine gewisse Medizin, Horni's Alpenkräuter Blutleber, die besser als eine Unfall-Versicherungs-Police ist. Er ist die beste Medizin für das Blut. Ich habe sie mein Leben lang gebraucht und weiß darum, wovon ich spreche." - Dieses Mittel zu gebrauchen zeigt weisse Deconomie. Eine Flasche davon erspart oft große Doctorsrechnungen. **Borgestern** war Chef-Postler Schearer von Omaha hier, zum Zweck, den von Herrn Garbers und mehreren Anderen hergestellten Postkutschen zu versuchen. Die Bahn stellte eine Lokomotive nebst Wagon und wurde mit einer Geschwindigkeit von 45 Meilen pro Stunde gefahren, wobei der Versuch gut ausfiel. Dieser neue Krachnen nimmt die Postkutsche vom Zuge zu selben Zeit als der Zug den am Krachnen aufgehängten Postkasten aufnimmt, was ein großer Vortheil gegen die in Gebrauch befindliche Methode ist.

**Dr. Oscar J. Mager**, der deutsche Zahnarzt, mit Dr. H. C. Miller im Independent Gebäude. **Dr. W. B. Hoge**, Deutscher Arzt, Leber Zucker & Farnsworth's Apotheke, Zimmer 1. u. 2. Telefon 95 und 18. **In der Familie** von Karl Kaiser stattete letzte Woche der Klapperschreck wieder einen Besuch ab und brachte ein gelundes Mädel. **Die Johnson** Familie ist seit letzter Woche fast vollständig besonnen hier und wenn sie sich versammeln, ist's eine ziemlich große Gesellschaft. **Guten Freiluch, dabei** das famose Bid Bros. Bier findet ihr bei J. F. Klinge, 114 nördl. Locust Straße. **"Ein guter Tropfen"** ist jederzeit zu haben von Henry Knippahls in John Wood's Saloon. Ebenfalls giebt's dort alltäglich einen vorzüglichen Hapsen Lurch. **Billiges Heu!** - 35 Tonnen frisches Heu für \$1.50 pro Tonne. Käufer muß selbst holen. Näheres bei Detlef Peters, Theo. Siemers Platz, 3 1/2 Meilen südlich von Grand Island.



Bestellt euch eine Kiste Bid Bros. Pilsener bei J. F. Klinge.

**Stustenshrup** für Erkältung. **Sarsaparilla** für das Blut. **Leber- u. Nierenpillen** für das allgemeine Wohlbefinden. **Alle drei eigenes Fabrikat.** Achtungsvoll **A. W. BUCHHEIT,** Apotheker.

Einem guten Bissen Lurch sowie ein frisches Glas Bier findet ihr stets bei Hans und Franz. **Frau Gus. Neumann** befindet sich diese Woche zu Besuch bei Freunden auf dem Lande nordwestlich von hier. **Hr. John Theissen** kam Sonntag von Ravenna hierher, um seine in hiesigen Hospital befindliche Gattin zu besuchen. **Jim Foley** befindet sich auf einer Reise nach Wyoming und Süd Dakota, um seine Schafherden zu beschütigen und Hot Springs zu besuchen. **Montag, Dienstag und Mittwoch** Abend Theater im Opernhaus. Montag Abend Damen frei. Letzt diebzugehörige Annonce an anderer Stelle. **Da ist ein gutes Mädchen** in einem golden Hut, - dort ein netteres Mädchen in einem netteren Hut, - Aber das hübsche Mädchen das ich jemals sah, - In das Mädchen, das Rocky Mountain Luch nahm. A. W. Buchheit.

**Der Regen** letzten Freitag Abend war ein sehr starker und von großem Vortheil für das Korn. Stellenweise gab es auch starken Wind und in einigen Gegenden Hagel. **Ein erster Klasse Schäferhund**, 2 Jahr alt, ist umstände halber billig zu verkaufen. Auch ein Springwagen, sowie ein noch neues Einzelgeschirr (mit Kummel). 115 süd. Sycamore Str. **Thierarzt Dr. Richard Ebbitt** hat sich entschlossen, sich hier in Grand Island zu etabliren und seine Office in Buchheit's Apotheke aufgeschlagen. Für Näheres verweisen wir auf die an anderer Stelle erscheinende Annonce.

**Veräumt nicht**, eurem Bedarf an Whisky, Wein, Brand, Bitters oder Kummel für die Ernte in der "Mint" bei Julius Gündel zu holen. Ihr findet dort Alles in bester Qualität zu niedrigen Preisen. Whisky von \$1.50 aufwärts bis zum allerfeinsten. **Hr. Mar Schlund** von Buffalo County war am Dienstag einmal in Grand Island und stattete auch unserm Sautum einen Besuch ab. Er berichtet, daß die Kornerte in Buffalo County einfach riesig sein wird. Er habe in seinem Leben noch nicht solches Korn gesehen, überhaupt nie geglaubt, daß solches Korn wachsen könnte.

**Nächsten** Sonntag beabsichtigt Frau Julius Gündel nebst Kindern eine Besuchsreise nach Davenport, Iowa, anzutreten und besuchen wir schon im Voraus den armen Juwenel, dem das Strohschwittwerthum sehr zuwider sein wird. Ja, wenn die Jagd im Gange wäre und er könnte sich während der Zeit auf sein Inselfreich im Platte zurückziehen, dann würd's noch gehen, aber in jetziger Sauregarlenteit wird's ihm ziemlich langweilig werden.

**Im Alter von 77 Jahren** starb nach mehrjährigen Leiden Frau C. Beelman, Mutter der Frau Wm. Lammer südwestlich von hier. Die Verstorbene war seit 36 Jahren Wittwe und hinterläßt außer der Tochter noch zwei Söhne, R. F. Beelman hier, bei welchem sie wohnte und J. J. Beelman zu Clyde Park, Montana. Das Begräbniß fand letzte Donnerstag auf dem Highland Friedhof statt und hielt Pastor Kruse von Hastings die Grabrede.

**Zu verkaufen!** 320 A. Farm, keine Gebäude... \$20  
160 A. Farm, gute Gebäude... \$3500  
80 A. Farm, gute Gebäude... \$19  
40 A. Farm, gute Gebäude... \$1600  
40 A. Farm, gute Geb. (Island) \$1600  
Zwei 40 A. Farms, keine Geb... \$1200  
Dill & Huson, Land Agenten, Grand Island, Neb.

**Große Ernte.....**  
**Großes Bankkonto**  
Wenn immer ihr eure Farmprodukte verkauft, bringt euch überflüssiges Geld nach dieser Bank. Euch erspartes wird hier sicher verwahrt bis ihr's abholt, und außerdem Zinsen erlaubt. Money Order's ausgestellt zum Kostenpreis von 3c und aufwärts. Verloren diebesseln.

**COMMERCIAL STATE BANK**  
Grand Island, Neb.  
B. F. CLAYTON Präsident.  
E. D. HAMILTON Kassier.  
C. H. MENCK Hilfs-Kassier.

**Oeffentliches Picnic im Sandfrosch am Sonntag, den 24. August.**  
Bergnügungen aller Art für Jung und Alt.  
Konzert u. Tanz Nachmittags u. Abends.  
Abends großes Feuerwerk.  
Alle sind freundlich eingeladen.  
PHILIPP SANDERS, Eigenthümer.

**Dr. Oscar J. Mager**, der deutsche Zahnarzt, mit Dr. H. C. Miller im Independent Gebäude. **Dr. W. B. Hoge**, Deutscher Arzt, Leber Zucker & Farnsworth's Apotheke, Zimmer 1. u. 2. Telefon 95 und 18. **In der Familie** von Karl Kaiser stattete letzte Woche der Klapperschreck wieder einen Besuch ab und brachte ein gelundes Mädel. **Die Johnson** Familie ist seit letzter Woche fast vollständig besonnen hier und wenn sie sich versammeln, ist's eine ziemlich große Gesellschaft. **Guten Freiluch, dabei** das famose Bid Bros. Bier findet ihr bei J. F. Klinge, 114 nördl. Locust Straße. **"Ein guter Tropfen"** ist jederzeit zu haben von Henry Knippahls in John Wood's Saloon. Ebenfalls giebt's dort alltäglich einen vorzüglichen Hapsen Lurch. **Billiges Heu!** - 35 Tonnen frisches Heu für \$1.50 pro Tonne. Käufer muß selbst holen. Näheres bei Detlef Peters, Theo. Siemers Platz, 3 1/2 Meilen südlich von Grand Island.

**Großes Erntesest in Harmony Hall Sonntag den 17. August.** Konzert und Ball während des ganzen Nachmittags und Abends. Musik von voller Kapelle. Nachmittags Ringreiten, sowie alle Arten Spiele für das junge Volk. Abends großes Feuerwerk. Busse fahren von der Opernhäusle ab. Alle sind eingeladen. Frank Vogel, Eigenth.

**Joe Klinge's** Wohnhaus wäre am Dienstag fast abgebrannt. Frau Klinge war nach der Stadt gegangen um einige Sachen einzukaufen und ehe sie zurückkehrte, brach auf unbekannter Weise Feuer aus. Zufälliger Weise kam ein Nachbar, Hr. Patterson, nach dem Hause, um ein Gerüth zu borgen und bemerkte natürlich den Brand, so daß derselbe bald gelöscht werden konnte. Kurze Zeit später hätte wahrscheinlich das ganze Haus in Flammen geflanden.

**Indem man große Quantitäten** Waaren auf einmal für Baar kauft, erhält man sie anerkanntermaßen zu den niedrigsten Preisen. Sondermann macht seine Einkäufe der einzelnen Artikel stets Carladungsweise direkt von den Fabriken, kauft also am Billigsten und kann folglich wieder billiger verkaufen als Andere. Ferner, indem er bei der Carladung kauft, hat er billigere Frachtraten und kann billiger verkaufen als sogar Geschäfte im Osten, d. h. wenn man die Kotalfracht zu deren Preisen hinzurechnet die doch von anderen Geschäften oder Privatpersonen bezahlt werden muß. Aus diesem Grunde ist es Sondermann & Co. eben möglich gewesen, solchen Erfolg im Geschäft zu erringen und nicht nur hier und in der Umgegend, sondern auch weithin ihre Waaren abzusetzen, so daß viele Händler westlich von hier ihrer Einkäufe bei ihnen machen.

**Hr. Felix Dmar**, früher hier in Grand Island, seit Jahren aber wieder in Deutschland wohnhaft, überlandte uns eine Nummer des "Annaberg Wochenblatt," in welcher der Tod des Bruders von Felix gemeldet wird. Dr. M. Dmar war Stadt- und Stadterbörneder der Stadt Annaberg und ein sehr beliebter und hochgeschätzter Rechtsanwalt, hatte das Gymnasium zu Freiberg besucht und in Leipzig und Heidelberg studirt. Er war in erster Ehe mit einer Amerikanerin verheiratet und dieser Ehe entsprang ein Sohn der noch lebt. Eine Zeitlang versch Dmar das amerikanische Bizekjulat. Ein trauriges Geschick ist es, daß im Laufe des letzten Frühjahrs auch Vater, Mutter und Schwester rasch hintereinander starben, unser Freund Felix verlor also in wenig Wochen Eltern und Geschwister. Dr. Dmar hinterläßt Gattin nebst zwei Kindern aus letzter Ehe.

**Dr. Caswell L. Poe** fährt fort als Arzt u. Chirurg am alten Platz, 119 1/2 W. 3. Straße, zu praktizieren. Officestunden: Vorm. 10-12, Nachm. 2-4 Uhr. Wohnung 124 W. 4te Straße.

**GLOVERS**  
Der Ideal Einkaufsplatz.  
**Neue Waaren treffen täglich ein!**  
Riste auf Riste von Unterkleidung, Strümpfen, Handschuhen, Outings, Flanellettes, flechtigen Vicunas, Kleiderstoffen usw., usw.

Feine flechtige Vicuna Cloths, geeignet für Hauskleider und Kinder Schulkleider, werth 10c, Glover's Preis, pro Yard..... 8 1/2c  
Feines Duting Flanel, karriert und gestreift, helle sowie dunkle Farben, 10c Werthe, die Yard für..... 8 1/2c  
30zöll. Henriettas, alle Farben, Glover's Vorverkaufspreis, pro Yard nur..... 25c  
50zöll. Damen Suiting, werth 65c und 75c, Glover's Preis, pro Yard nur..... 50c  
Feine flanel Waistings, 50 Zoll breit, einfache Farben, Glover's Preis, pro Yard..... 50c  
**Embroideries** - Wir haben eine Unmenge Embroideries, alle reduziert.  
**Bonnets** - Sonnenbonnets für Damen, waren 25c, nehmt sie jetzt, das Stück zu..... 15c

**Shirt Waists** Alle unsere Shirt Waists für Damen verkaufen wir jetzt zum halben Preis.  
Unser Lager von Unterkleidern, Handschuhen und Strümpfen ist bedeutend billiger als in letzter Saison und unser neuer Balkon wird diese Woche noch fertig werden, dann werden wir unsere Mäntel und Anzüge eröffnen. Kommt und sehet Glover's ehe ihr eure Einkäufe macht.

**H. H. GLOVER CO.**  
Briefbestellungen am selben Tag erledigt wie empfangen.  
Grand Island, - - - Nebraska.  
**Jetzt ist die beste Zeit.....**  
für die Konstruktion eurer **Permanenten Seitenwege..**  
Alle Arbeiten dieser Art werden von mir zu bester Zufriedenheit besorgt und zwar mit den berühmten **Hastings Plaster-Ziegeln** der Firma Polenske, Schellak & Co. Auch Arbeiten in Stein werden bestens ausgeführt.  
**WM. SCHEFFEL.**  
Ein guter Zimmermann  
belegt sich niemals über sein Handwerkszeug; am allerwenigsten wenn er dasselbe von Dehnte & Co. kauft. Auf Alles was man dort kauft kann man sich verlassen. Eine volle Auswahl von Werkzeugen für allerlei Handwerker, ebenso Eisenwaaren zu niedrigsten Preisen. Beste Werthe für das Geld die man irgendetwas erhalten kann. Entschiedene Bargains in jedem Departement dieses Ladens und nichts wird fälschlich dargestellt.

**Umzugs-Verkauf**  
**20% ab vom ganzen Lager.**  
W. H. Platt hat ausverkauft. Ich erwart das Gebäude worin sich die Buchhandlung befand. Ziehe um, um Mietzins zu sparen. Eine Herabsetzung von 20 Prozent, um Umzugskosten zu verbüßen. Das Publikum erwartete es, aber es nimmt mehrere Tage die Nachricht, was der Verkauf wirklich sein wird, zu verbreiten. Die Herabsetzung ist an dem ganzen Lager von Juwelen, Taschen sowie Wanduhren, Sterling u. plattirte Silberwaaren, Diamanten, geschliffene Gläser usw. **Verkauf beginnt Samstag 16. August und endet mit dem Umzug, 15. September.** Bei Feststellung dieser Reduktion wurde Alles übersehen außer der Thatsache: **sie müssen sofort hinweg.** Ziehe vor, daß der Verkauf die Sachen wegriumt und nicht der Expressmann. Dies ist eine ausgezeichnete Gelegenheit sich gute, zuverlässige Waaren zu sichern. Dieses Lager ist das auslesensite und am besten gehaltene in Grand Island. Es ist stets frisch, rein und neu. Unsere Preise sind stabil und infolgedessen ist eine Reduktion von 20 Prozent ein schweres Opfer unserertheils. Wegen der Gerechtigkeit der Bargains werden die Kunden gewiß ihren eigenen Augen trauen können, auch wenn man außer Acht ließe, daß sie von einem Laden mit solch unantastbarem Ruf offerirt werden.  
Mit jetzt **AUGUST MEYER,** 121 West Dritte Straße.  
Nach dem Umzug: auf derselben Seite, 4 Thüren westl.  
**Alle Arten Bücher und Zeitschriften!**  
J. P. Windolph, Box U, Grand Island, Neb.

**Hann's Park**  
ist der schönste und idyllischste **Bergnügungsplatz** in Central-Nebraska.  
Gut geeignet als **Excursionsort**.  
**Oeffentliches Konzert** jeden Mittwochnabend und Sonntag Abend.  
Hr. Orator und Orgel-Soloisten, sowie als Ziel für Excursionen mit seiner tadellos ausgestatteten Wagenflotte stets zur Verfügung. Wegen Näheres bitte sich mit vorgeschicktem oder an mich zu schreiben.  
**H. Y. HANN, Grand Island, Neb.**